



Berichtsheft zum Verbandstag
am Samstag, 09. April 2022 um 11.00 Uhr
in der Turn- und Festhalle in Schramberg-Sulgen

Württembergischer Radsportverband – Verbandstag 2022

Samstag, 09. April 2022 um 11.00 Uhr
Turn- und Festhalle, Sulgauer Straße 7, 78713 Schramberg-Sulgen

Geplante Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten / Totengedenken
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Ehrungen verdiente Funktionäre - Sportler

Pause mit angebotenen Mittagessen durch den gastgebenden Verein RV Edelweiß Sulgen.

4. Genehmigung der Tagesordnung und Wahl des Versammlungs-/Wahlleiters, der Mandatsprüfungs- und der Wahlkommission
5. Feststellung der Beschlussfähigkeit / anwesende Stimmen
6. Bericht des Präsidenten
7. Finanzbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Berichte der Vizepräsidenten
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung des Präsidiums
12. Haushaltsplan 2022 – Genehmigung
13. Neuwahlen

- 13.1 Präsident (vier Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Klaus Maier
- 13.2 Vizepräsident Olympische Sportarten (vier Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Sven Krauß
- 13.3 Vizepräsident Hallenradsport (vier Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Klaus Höger
- 13.4 Vizepräsident Finanzen (zwei Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Jochen Dannemann
- 13.5 Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit (zwei Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Ulrich Bock
- 13.6 Vizepräsident Breitensport (zwei Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Karl-Heinz Nagl
- 13.7 Vertreter der Bezirke (zwei Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Hermann Sassmannshausen
- 13.8 Vertreter der Vereine (zwei Jahre)
Zur Wahl vorgeschlagen: Georg Knopf

13.9 Kassenprüfer (vier Jahre / zwei Jahre), Ersatzprüfer (vier Jahre)

Zur Wahl vorgeschlagen: Christian Hierl (vier Jahre), Volker Kirn (zwei Jahre)

13.10 Verbands-Rechtsausschuss (vier Jahre / zwei Jahre),

Zur Wahl vorgeschlagen: Vorsitzender Dr. Florian Deusch, Beisitzer und Stellv. Vorsitzender Fritz Feucht, Beisitzer Oliver Schwedt, Beisitzer Dieter Pfänder

14. Bestätigung gewählter Personen

14.1 Kommissionsvorsitzender Rennsport

Zu bestätigen: Ulrich Bock

14.2 Kommissionsvorsitzender BMX

Zu bestätigen: Wolfgang Kober

14.3 Kommissionsvorsitzende MTB

Zu bestätigen: Anja Schweizer

14.4 Kommissionsvorsitzender Breitensport

Zu bestätigen: Karl-Heinz Nagl

14.5 Kommissionsvorsitzender Kunstradfahren

Zu bestätigen: Dieter Maute

14.6 Kommissionsvorsitzender Radball

Zu bestätigen: Klaus Höger

14.7 Jugendreferentin / Jugendvorstand

Zu bestätigen: Jugendreferentin Annika Strölin, Beisitzerin Maike Dernbach, Beisitzer Philip Oesterreicher

15. Beschlussfassung über eingegangene Anträge (Anträge müssen mit schriftlicher Begründung mindestens 4 Wochen vor dem Verbandstag der WRSV-Geschäftsstelle vorliegen)

16. Beschluss über den Ort des Verbandstages 2024

Änderungen bleiben vorbehalten.

Mit sportlichen Grüßen

Klaus Maier
Präsident

Inhalt

Bericht des Präsidenten.....	1
Bericht Olympische Disziplinen.....	4
Bericht Kommission Radrennsport.....	5
Bericht Kommission BMX-Race.....	7
Bericht Kommission MTB.....	8
Bericht des Vizepräsidenten Hallenradsport.....	9
Bericht Kommission Kunstradsport.....	10
Bericht Kommission Radball.....	12
Bericht Kommission Breitensport.....	14
Bericht Radwandern.....	16
Ehrentafeln.....	17

Bericht des Präsidenten

Liebe Radsportlerinnen und Radsportler,
liebe Gäste!

Ich begrüße Sie ganz herzlich und endlich wieder persönlich in Sulgen im Schwarzwald. Bei unseren Gastgebern dem RV „Edelweiß“ Sulgen bedanke ich mich, dass unser Verbandstag hier stattfinden kann und gratuliere zum 100-jährigen Jubiläum.

Der letzte Verbandstag fand am 28. März 2018 in Reichenbach/Fils statt. Der nächste reguläre, am 28.3.2020 geplante Verbandstag konnte wegen des Corona Lockdown nicht stattfinden. Die letzte Präsenzsitzung des Verbandsausschusses fand am 30.3.2019 in Kornwestheim statt. Im November 2020 und 2021 informierten wir den Verbandsausschuss mit einem Berichtsheft.

Heute also wieder in Präsenz. Vielen Dank für Euer kommen. Die Zugangsbeschränkungen und Maskenpflicht in Baden-Württemberg in Innenräumen sind gefallen. Trotzdem ist die Corona-Lage nach wie vor angespannt und wir sprechen die Empfehlung aus, aus Eigenverantwortung weiter eine Maske zu tragen. Wir bleiben im Team vorsichtig!

Bericht des Präsidenten

Corona hat Auswirkungen auf unser aller Leben. Das gilt auch für den WRSV und seine Mitglieder. Wir haben diese schwierige Situation aber gemeistert.

Das Hauptamt war stets arbeitsfähig. Mit Homeoffice und Schichtdienst konnte die Verwaltung der rund 270 Mitgliedsvereine und gut 20.000 Mitglieder sichergestellt werden. Dafür bedanke ich mich bei unserer Belegschaft und den Trainern ganz herzlich.

Kurzarbeit wurde nicht angeordnet. Allerdings gab es in den vergangenen vier Jahren auch personelle Veränderungen. Die wichtigste war die Trennung vom Geschäftsführer.

Das Ehrenamt hat ebenfalls, wenn auch mit Abstand (virtuell) weitergearbeitet. Präsidium und geschäftsführendes Präsidium tagten regelmäßig. Wir haben viele Themen innerhalb des WRSV besprochen, entschieden und den Verband nach außen repräsentiert. Ich nenne BDR, BRSV, ADFC, LSV, WLSV, Ministerien, Stadt Stuttgart, Landratsämter, Vereine usw.

Mit dem Leiter der Sportschule Albstadt Uli Bock konnten wir einen Vizepräsidenten für die Öffentlichkeitsarbeit gewinnen. Dazu mehr bei TOP 7. Auch eine Jugendvollversammlung wurde einberufen. Annika Strölin (MSC Ottenbach) als Jugendreferentin, Maike Dernbach (TSV Betzingen) und Philip Oesterreicher (RSC Komet Ludwigsburg) als Beisitzende bilden nun den Jugendausschuß. Das war ein wichtiger Schritt und wertet unseren Verband auf.

Meinen Dank dem gesamten Präsidium für die gute Arbeit!

Einen Auftrag des Verbandstags 2018 habe ich sehr ernst genommen und mit dem Präsidium ausgeführt: die gute Zusammenarbeit mit dem BRSV. Unsere gemeinsame RBW mit dem Geschäftsführer Florian Geyer arbeitet effizient und erfolgreich. Wir haben wichtige Entscheidungen in Klausuren vorbereitet und gemeinsam getroffen.

Gute Verbindungen gibt es auf Bezirks - und Vereinsebene und beim Lehrwesen. Symbolisch stehen dafür die Anwesenheit und das Grußwort meines Kollegen Herbert Jacob.

Die Basis des Verbands sind die Vereine. Viele kleine und größere Schritte sollen zu einem besseren gegenseitigen Verständnis beitragen. Dazu gehören die Präsenz von Präsidiumsmitgliedern bei Veranstaltungen, die Verflechtung mit dem Lehrwesen und der Trainer*innen Ausbildung sowie die Ausbildung von Instruktoren für unsere Projekte. Ein Vereinsforum als Videokonferenz wurde von zeitweise 38 Vereinen angenommen und soll wiederholt werden. Das Projekt re-Start hat Initiativen ausgezeichnet die Mut machten und Wege aus dem Lockdown aufzeigten.

Ein weiterer wichtiger Auftrag des Verbandstags 2018 war sparsam zu wirtschaften und die Vereine nicht durch Umlageerhöhungen zu belasten. Das war teilweise harte Arbeit. Unser Vizepräsident Jochen Dannemann kann dazu erfreuliche Bilanzen vorlegen.

Über die einzelnen Projekte des Verbands berichten anschließend die zuständigen Vizepräsidenten. Nur so viel vorneweg: bei den Projekten gab es natürlich ebenfalls Ausfälle durch Corona. Das gilt für Radhelden@School wie für radspaß - sicher e-biken. Bei letzterem erhielten wir vom Ministerium eine Verlängerung der Projektphase um ein Jahr, bis Ende 2022. Weit stärker wirkte sich für uns als Sportverband der Ausfall von Sportveranstaltungen und Rennen aus. In einer gemeinsamen Initiative mit dem Badischen Radsportverband, den Triathleten und dem Leichtathletikverband konnten wir eine Lockerung bei den Trainings- und Wettkampfbedingungen erreichen.

Es gab aber auch viele Vereinsinitiativen und kreative Ideen die der Pandemie trotzten. Tollen Radsport im Verbandsgebiet boten die Deutsche Straßenmeisterschaften, der Kunstrad World Cup und die Weltmeisterschaft im Hallenradsport in Stuttgart.

Ein großer Dank an dieser Stelle unseren Sponsoren, insbesondere den Hauptsponsoren AOK und Paul Lange Shimano.

Der Verbandsausschuß hat 2019 einen Initiativbeschluß gefasst: den Bau einer ganzjährig nutzbaren Radsportbahn zu initiieren und voran zu bringen. Wir haben uns auf den langen und sicher beschwerlichen Weg zu diesem Ziel gemacht. Es fanden unter anderem Gespräche mit der Stadt Stuttgart statt. Dort erhielten wir gute Ratschläge. Einer davon: Verbündete zu suchen. Der Leichtathletikverband hat Interesse signalisiert, in so ein Projekt mit einer 200 m Bahn einzusteigen. Signale gingen auch an Politik und BDR. Wir bohren an diesem harten Brett weiter.

Nicht vorangekommen ist man bei der Abschaffung der 2-Meter-Regel im Waldgesetz. Die Landespolitik bewegt sich hier nicht. Allerdings werden von Städten und Gemeinden immer mehr Trails im Wald legalisiert und auch neu genehmigt und gebaut. Ich rege an, dass wir vom WRSV mitwirken und unsere Vereine und die vielen Initiativen beim Bau von Bike Parks, Pump Tracks und Downhill Strecken unterstützen.

Zum Schluss meines Berichts bedanke ich mich bei allen Akteuren des WRSV für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit ganz herzlich.

Klaus Maier
Präsident Württembergischer Radsportverband

Bericht Olympische Disziplinen

Liebe Mitglieder,

ein weiteres durch Corona prägendes Sportjahr liegt hinter uns.

Trotz der vielen Auflagen konnte der Sportbetrieb in den meisten Sparten etwas verspätet gestartet und respektierlich durchgeführt werden.

Die Zusammenarbeit mit dem Badischen Radsportverband läuft ebenso positiv wie auch die Arbeit der RBW.

In der RBW wurden die Fördermittel für den Bundesstützpunktleiter und Geschäftsführer weiter genehmigt und somit auch der Arbeitsvertrag für Florian Geyer verlängert.

Hier auch ein spezieller Dank an den Geschäftsführer Florian Geyer und Ingrid Auer für Ihre gute Arbeit.

Ingrid Auer wird in diesem Jahr, wie geplant, als Geschäftsführerin zurücktreten und Florian Geyer die alleinige Geschäftsführung überlassen.

Sportlich durften wir uns, mit einem Jahr Verspätung, über die Ausrichtung der Deutschen Straßenmeisterschaft in Öschelbronn und Stuttgart, sowie den MTB Weltcup in Albstadt und die BMX Meisterschaft in Stuttgart freuen.

Ebenso konnten alle Landesmeisterschaften stattfinden.

Hervorzuheben ist die Olympische Goldmedaille von Franzi Brauße, sowie die WM-Goldmedaille von Brauße und Süßemilch jeweils im Bahnvierer.

Für dieses Jahr stehen als sportliche Highlights der UCI MTB Weltcup vom 6.-8. Mai in Albstadt sowie zwei Runden des BMX European Cups am 14+15. Mai auf der Supercross Strecke in Stuttgart an.

Ebenso in Stuttgart endet am 28. August die Deutschland Tour im Herzen der Stadt.

Ich bedanke mich bei unseren Trainer*innen, unseren Sportler*innen, den Mitgliedern der verschiedenen Kommissionen, sowie ganz besonders bei all den vielen Ehrenamtlichen Helfern in den Vereinen.

Sven Krauß

Vizepräsident Olympische Sportarten

Bericht Kommission Radrennsport

Die Pandemie hatte und hat den Sport enorm eingeschränkt. Der Gesetzgeber erlies in wechselnden Verordnungen die jeweils erlaubten Rahmenbedingungen zur Ausübung des Sports im Allgemeinen und des Radsports im Besondern. Auf unsere WRSV-Initiative hin konnten die Verbände LA, Triathlon und wir beim Fachministerium vorstellig werden und die Corona-Verordnung für das Fahrradfahren/ Training im Freien und im öffentlichen Raum novellieren und somit unseren Vereinen frühzeitig signalisieren, unter welchen Vorkehrungen das Vereinstraining wiederaufgenommen werden konnte.

Bis dann die Veranstaltungen sprich Radrennen im Wettkampfsport wiederaufgenommen werden konnten, bedurfte es durch die erforderlichen Hygiene- und Schutzkonzepte noch eine etwas längere Vorlaufzeit. Unsere Jurymitglieder konnten wir vorab „online“ schulen und auf die Saison vorbereiten. Unser Saisonstart gelang gut und mit der „Eröffnung“ am 11.07.2021 konnte mit den Ravensburger Altstadtrennen der regelmäßige Sportbetrieb wieder stattfinden. Es sollten dann bis in den Oktober hinein insgesamt noch 21 durchgeführte Radrennen in Württemberg werden. Damit waren wir im Hinblick auf die Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen 2021 einer der führenden Verbände im BDR.

Der Spitzensport folgte anderen Corona-Regeln und es konnten bereits im Juni die Deutschen Meisterschaften im Zeitfahren und Straßenrennen in Öschelbronn und Stuttgart stattfinden. Herausragend dabei die beiden DM-Silbermedaillen im Straßenrennen durch Liane Lippert und Jonas Koch.

Ebenso herausragend waren die Leistungen unserer württembergischen Sportler*innen bei den internationalen Straßenmonumenten: Emanuel Buchmann und Jonas Koch fuhren die Tour de France, Liane Lippert fuhr den Giro der Frauen, vertat den BDR im Olympischen Straßenrennen und gewann bei der EM sensationell die Silbermedaille.

Im Bahnrad sport glänzte über alles Franziska Brauße mit Gold im Bahnvierer sowohl bei Olympia wie bei der EM. Laura Süßmilch schaffte bei der EM den internationalen Durchbruch und gewann ebenfalls Gold mit dem deutschen Frauen-Bahnvierer. Lisa Brandau krönte ihre Saison nach der Olympiateilnahme im MTB noch mit Gold bei der Deutschen Cyclo-Cross-Meisterschaft.

Die weiteren erbrachten Leistungen unserer WRSV-Athleten*innen auf Straße und Bahn und Cross sowohl international, wie national, als auch bei den Landesmeisterschaften haben unsere Fachwarte in ihren Berichten zusammengefasst und auf der WRSV-Homepage hinterlegt.

Sehr erfreulich war es, dass es uns 2022 im WRSV gelang, mit unseren Vereinen alle Straßenrennsport-Landesmeisterschaften durchzuführen: Ba-Wü Kriterium

Elite in Sulgen, Ba-Wü Berg in Fellbach, Ba-Wü Straße Senioren in Plattenhardt, BA-Wü Kriterium Frauen und Senioren in Aichwald und Ba-Wü Straße Elite und Nachwuchs in Rottenburg-Wendelsheim. Die Bahnmeisterschaften und die Ba-Wü Cross wurden durch Vereine des BRV ausgerichtet.

Corona hinterließ auch in der Lizenzstatistik Spuren. Dadurch, dass der „Lock down“ in der Zeit der Lizenzbeantragungen im Winter/Frühjahr lag, lösten ca. 20% weniger Aktive wie in den Vorjahren ihre 2021-er Rennlizenz.

Die Kommission Rennsport setzte 2021 einen Schwerpunkt auf den Nachwuchs: Dabei wurden für unseren Bahn-Standort in Öschelbronn Nachwuchs-Bahnräder angeschafft. Die Resonanz bei den Basis-Bahnfahr-Kursen ist ungebrochen groß und es gelingt, eine Vielzahl von Schüler*innen grundlegend zu schulen. Sehr erfreulich waren die zahlreichen –sowohl „online“ wie „live“- durchgeführten gemeinsamen Trainingsmaßnahmen mit dem BRV unter der Leitung von RBW-Talenttrainer Johannes Kauz, ebenso wie die von ihm durchgeführten Vor-Ort-Schulungen in unseren „Talent-Nestern“.

Sehr erfreulich war die erst jetzt im November durchgeführte Klausurtagung der Kommission und die Jahrestagung der radrennsporttreibenden Vereine: Dabei konnte die Basis abgestimmt werden, im Sportjahr 2022 wiederum eine Vielzahl von Wettbewerben sprich Radrennen für unsere Lizenznehmer*innen aufzustellen. Aktuell sieht es so aus, dass die Verbände Baden und Württemberg zusammen ca. 1/3 aller Radrennen im BDR abbilden und wir im WRSV dazu über 30 Straßen-Renntermine beisteuern. Damit schaffen wir die grundlegende Voraussetzung, dass der Radrennsport terminlich engmaschig und flächendeckend durchgeführt werden kann.

Gut aufstellt gehen wir in die Saison 2022 mit Straßenfachwart Uwe Töpfl, Crossfachwart Jochen Hablitzel, Bahnfachwart Karsten Wörner, den beiden Schülerfachwarten Ralf Strölin und Tobias Hübner, Frauenfachwart Olaf Janson, den beiden Jury-Obmännern Martin Kudec und Ulf Gösse, dem Ligabeauftragten Siggie Krüger, der Aktiven-Vertreterin Maike Dernbach, sowie dem stellv. Kommissionsvorsitzenden Hermann Sassmannshausen.

Meinen herzlichen Dank für das große Engagement darf ich den Mitgliedern der Kommission, unseren Vereinen, ihren aktiven Sportler*innen, den Vereins-Organisierenden und besonders den Trainer*innen aussprechen.

Wünschen wir uns alle, dass wir die Pandemie überwinden und den Sport weiter betreiben können.

Ulrich Bock
Vorsitzender der WRSV Kommission Radrennsport

Bericht Kommission BMX-Race

Unsere Sportart wurde wie alle anderen von der Pandemie getroffen. Längere Zeit in 2020 war auch kein Training in den Vereinen möglich, wegen der nötigen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie. In 2020 fanden keine Rennen in Württemberg statt. Eine DM wurde in sehr verkürzter Form in Berlin ausgetragen. Unter den Bedingungen haben sich die Sportler aus Württemberg gut geschlagen.

In 2021 konnte einigermaßen regelmäßiges Vereinstraining stattfinden. Es wurde aber in der ersten Jahreshälfte kein Rennen veranstaltet.

Wegen der Absage der ursprünglich in Niedersachsen geplanten DM 2021, entschied sich die BMX Union Stuttgart diese auszurichten. Trotz eines sehr knappen Vorlaufes, gelang es innerhalb 14 Tagen eine fast komplette DM zu veranstalten, bei der nur wenige Deutschland – Cup – Klassen nicht antreten konnten, da es das Hygienekonzept gesprengt hätte.

Die Championship-Klassen der Junioren und Elite wurden hier von Württemberger Sportlern dominiert.

Im September wurde dann die Landesverbands-Meisterschaft 2020 nachgeholt in Ingersheim und im Oktober die LVM 2021 in Kornwestheim ausgetragen.

Beide Veranstaltungen wurden von den austragenden Vereinen hervorragend und sicher mit guten Hygienekonzepten umgesetzt.

Im Oktober wurden dann noch zwei weitere Rennen in Reutlingen-Betzingen und Eberdingen-Nussdorf durchgeführt. Auch diese trotz der Erschwernisse problemlos veranstaltet werden.

Für die Saison 2022 beginnen die Planungen in der Hoffnung auf geringe Auswirkungen der Pandemie auf unseren Sport im nächsten Jahr

Für 2022 ist auch die Austragung eines EM – Laufes in Stuttgart geplant. Dieser wird hoffentlich die Popularität des Sportes weiter in der Metropole Stuttgart steigern.

Geplant ist auch der Ausbau der SX – Strecke, bzw. deren Erweiterung um den Bereich BMX – Freestyle. Diese wachsende und jetzt auch olympische Sportart hat viele Interessenten im Raum Stuttgart, denen hier auch Wettkampf- und Trainingsmöglichkeiten geboten werden sollen.

Wolfgang Kober
Kommissionsvorsitzender BMX-Race

Bericht Kommission MTB

Corona bedingt konnten wir die Saison im Jahre 2021 erst im September starten, das 1. Rennen war dann in Böhringen mit Austragung der BaWü Meisterschaften für die AK U 13- AK U 17.

Der WRSV war auch hier erfolgreich, es konnten in diesen AK insgesamt 3 BAWü-Titel nach Württemberg geholt werden, insgesamt standen bis Platz 3 8 Fahrer innen auf dem Podest.

Auch der AGJC war sehr erfolgreich.

Im Rahmen der BNWS war auch der WRSV erfolgreich auch hier konnten einige Plätze 1-3 eingefahren werden es standen insgesamt in diesen AK U 15 und AK U17 4 Fahrer innen Auf dem Podest, in der AK U 15 m haben wir einen Deutschen Meister.

Einige Fahrer innen waren international dabei wie z. B. bei den Welt - und Europameisterschaften auch da wurden sehr gute Platzierungen eingefahren.

Wir hoffen nun alle, das die Saison 2022 wieder einigermaßen normal starten kann und die geplanten Veranstaltungen alle stattfinden können.

Wir von der MTB Kommission gratulieren allen Fahrer innen zur ihren tollen Leistungen ganz herzlich und wünschen für die neue Saison Kette rechts.

Anja Schweizer
Kommissionsvorsitzende MTB

Bericht des Vizepräsidenten Hallenradsport

Als Vizepräsident Hallenradsport möchte ich ein paar Punkte nennen. Die Berichte der Kommissionen Kunstradsport und Radball enthalten die wesentlichen Informationen zum Verbandstag.

Das besondere Highlight im letzten Jahr war natürlich die Hallen-Radsport-WM in Stuttgart Ende November. Hier konnten unsere Athleten wirklich hervorragend abschneiden. Zweimal Gold und zweimal Silber für Württemberg ist eine absolut super Leistung. Glückwünsche an die Athleten und Trainer.

Auch im Bereich Unterstützung der WM-Organisation konnten wir punkten. Mit vielen Volunteers haben wir eine tolle Leistung erbracht. Die Aufgaben waren der Umbau der Fläche bei Wechsel der Disziplin, Chaperon, Presse-Unterstützung und mehr. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Helfer.

Der Dank geht nun an die Kommissionen, die wieder in den schwierigen Zeiten einen hervorragenden Job gemacht haben.

Hoffen wir, dass wir unsere Arbeit unter normalen Bedingungen bald weiterführen können.

Natürlich möchte ich mich auch beim Präsidium des WRSV und den Mitgliedern der RBW bedanken. Die Zusammenarbeit war wieder sehr gut.

Ich wünsche dem Verbandstag einen guten Verlauf.

Klaus Höger
WRSV Vizepräsident Hallenradsport

Bericht Kommission Kunstradsport

Im Frühjahr konnten zunächst keine Lehrgangsmaßnahmen durchgeführt werden. Ab März war es dann möglich Tagesstützpunkte durchzuführen, und ab Juni wurden die Lehrgangsmaßnahmen wieder wie geplant durchgeführt.

Die Wettkämpfe konnten dank entsprechender Hygienekonzepte im Jahr 2021 durchgeführt werden. Hier gilt unser Dank an alle Ausrichter. Für die Sportler und Sportlerinnen war es enorm wichtig, dass die Wettkampfsaison 2021 stattfand.

International konnten unsere baden-württembergischen Starter sehr erfolgreich abschneiden.

Weltmeisterschaft

1er-Kunstradsport

2.	Max Maute	RSV Tailfingen	Männer
2.	Lara Füller	RKV Poppenweiler	Frauen

2er-Kunstradsport

1.	Serafin Schefold / Max Hanselmann	RV Öhringen	Elite (off. Klasse)
1	Selina Marquardt / Helen Vordermeier	SG Oberjesingen/SK Stuttgart	Frauen
2.	Sophie-Marie Wöhrle / Caroline Wurth	RSV Gutach	Frauen

Weltcup Gesamtwertung

1er-Kunstradsport

3.	Max Maute	RSV Tailfingen	Männer
2.	Mattea Eckstein	SK Stuttgart	Frauen

2er-Kunstradsport

1.	Serafin Schefold / Max Hanselmann	RV Öhringen	Elite (off. Klasse)
2.	Patrick Tisch / Nina Stapf	RKV Denkendorf /RV Pfeil Magstadt	Elite (off. Klasse)
1.	Sophie-Marie Wöhrle / Caroline Wurth	RSV Gutach	Frauen
2.	Selina Marquardt / Helen Vordermeier	SG Oberjesingen / SK Stuttgart	Frauen

Europameisterschaft Junioren

1er-Kunstradsport

1.	Philipp-Thies Rapp	RSV Tailfingen	Junioren
2.	Jonas Beiter	RV Trillfingen	Junioren
2.	Hannah Reichle	RMSV Bad Schussenried	Juniorinnen

2er-Kunstradsport

1.	Anika Papok /		
2.	Anna-Sophia v. Schneyder	RV Lottstetten	Juniorinnen

4er-Kunstradsport

1 RMSV Edelweiß Aach

Jun. (off. Klasse)

Nachdem sich also die Fördersituation in den Kadern einigermaßen normalisiert hat, ist uns ein großes Anliegen, dass sich die Vereine im Nichtkaderbereich und vor allem in der Nachwuchssichtung wieder engagieren.

Wir müssen uns alle wieder darum bemühen, dass die Basis im Nachwuchsbereich breiter aufgestellt wird. Das Einbeziehen ehemaliger Sportler und Sportlerinnen und von Eltern, scheint eine Möglichkeit zu sein, genügend Helfer für die Nachwuchssichtung einsetzen zu können. Die Ausbildung und Vermittlung von Grundwissen ist über die Übungshelferausbildung und in einem weiteren Schritt durch die Trainer C Ausbildung möglich. Deshalb bitten wir alle Vertreter der Vereine aktiv mögliche Helfer anzusprechen, dass diese an der Übungshelferreihe teilnehmen.

Gleichzeitig bitten wir alle möglichst bald Sichtsungsmaßnahmen wie z.B. den „Artistic Cycling Star Award“ durchzuführen. Aber auch alle anderen Möglichkeiten der Nachwuchssichtung sind durchzuführen. Wir alle müssen aktiv werden, möglichst jetzt!

Die Bundeskader sind noch nicht endgültig zusammengestellt. Im Bereich des AB-Kaders wird Baden-Württemberg aber um die 54% Kaderanteile haben. Die Sichtung für den C-Kader wird sich, durch den Rücktritt von Marcus Klein, noch im November hinziehen. Aber auch hier gehen wir von einem Anteil von über 60% aus.

Im Januar konnte C-Trainerausbildung mit einer Rekordanzahl von 15 erfolgreichen Prüflingen abgeschlossen werden. Eine neue Ausbildung zum Trainer-C ist für Februar ausgeschrieben.

Im Dezember ist eine B-Trainerausbildung angesetzt, welche vermutlich auch stattfinden wird.

Die neuen Termine in der Trainerausbildung sind hier in den Tagungsunterlagen eingestellt.

Unser herzlicher Dank, für die geleistete Arbeit im Jahr 2021, gilt allen Trainern, Kampfrichtern, den Ausrichtern und den sonstigen Verantwortlichen, welche mitgeholfen haben die vielfältigen Aufgaben zu meistern.

Wir hoffen auf Euren Einsatz im Jahr 2022, und viele neue Talente die bei Euch in den Vereinen ihre ersten Schritte auf dem Kunstrad „fahren“.

Dieter Maute und Matthias Schlecht

Bericht Kommission Radball

Der Status des Radballsports in Baden-Württemberg ist aktuell schwierig einzuschätzen.

Durch die Corona-bedingten vielen Einschränkungen konnten mehrere Mannschaften die Verbandsrunde nicht zu Ende spielen. Auch Nachwuchsmannschaften sind bei den Meisterschaften betroffen. Die Leistungen in der Elite und im Nachwuchsbereich sind weiterhin sehr gut. Es gilt nun mit aller Kraft wieder zu einem guten Spielbetrieb zu kommen und Nachwuchs zu begeistern.

In der Elite sind wir mit vielen Mannschaften in den Bundesligen vertreten. Im Nachwuchsbereich konnten wir sehr gute Leistungen bei den Deutschen Meisterschaften zeigen. Weiterhin gehören wir zu den besten Landesverbänden.

Im 5er-Radball gewann die Mannschaft aus Waldrems erneut den Titel des Deutschen Meisters. Mit nun fünf Teilnehmern stehen wir in der 5er-Bundesliga. Im Nachwuchsbereich wurden die U15-Spieler Luis Müller und Loris Ferrari aus Gärtringen Deutsche Meister gefolgt von der zweiten Mannschaft aus Gärtringen: Till Gander / Nico Quast.

Um den Nachwuchs zu fördern, führen wir regelmäßig Wochenend- und Tageslehrgänge durch. Das heißt, wir investieren Arbeit und natürlich auch Geld in die Leistungsfähigkeit der jungen Sportler. Doch auch die Sichtung und Entwicklung neuer Talente hat einen hohen Stellenwert.

Der Strukturplan für die Kaderarbeit wird turnusmäßig angepasst, so dass auch weiterhin die finanzielle Unterstützung durch den LSV gewährleistet ist.

In Zusammenarbeit mit den Bezirken und Kreisen erweitern wir das Wettbewerbsangebot insbesondere für Mannschaften, die nicht den Kadern angehören. Wünschenswert wäre, dass mehr Vereine Turniere veranstalten, um den Wettbewerbssport zu fördern.

Jährlich im Juli treffen die Vertreter der radballtreibenden Vereine zu ihrer Jahrestagung zusammen. In diesem Jahr hoffentlich wieder in Präsenz in Kemnat. Dabei können wir in großer Runde verschiedene Sachthemen diskutieren und Entscheidungen treffen. Die Kommission ist weiterhin mit sehr kompetenten und engagierten Personen besetzt.

Wie seit Jahren arbeiten die drei Verbände BRV, SSB und WRSV sehr gut zusammen. In die Radsport-BW gGmbH sind wir natürlich integriert.

In der aktuellen Verbandsrunde mussten wir viele Spieltage verlegen. Hier laufen die Wettbewerbe noch bis in den Juni. Im Nachwuchsbereich laufen die Qualifikationen zu den Deutschen Meisterschaften mit hoher Beteiligung aus Baden-Württemberg. Wir hoffen natürlich, dass wieder mehrere Mannschaften bei den Deutschen Meisterschaften vertreten sein werden.

Im Februar hat eine neue Ausbildungsreihe für Trainer C begonnen. Dabei bilden wir eine Handvoll neue Trainer aus. Dies steigert die Qualität der Übungsleiter und bietet diesen Trainern C die Möglichkeit vom WLSB finanzielle Unterstützung zu erhalten. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

Der intensive Spielbetrieb erfordert natürlich sehr viele Helfer: Kommissäre, Kampfrichter, Staffelleiter. An dieser Stelle darf ich mich insbesondere bei diesen Kommissären und Staffelleitern bedanken.

Insbesondere möchte ich auch den Vereinen danken, die große Radball-Veranstaltungen in Baden-Württemberg als Ausrichter übernehmen: Das sind Events wie Deutsche Meisterschaften, Deutschlandpokal, Final Five. Die ist immer eine hervorragende Werbung für unseren Sport.

Das besondere Highlight im letzten Jahr war die Hallen-Radsport-WM in Stuttgart Ende November. Viele Radballer halfen als Volunteers und sorgten mit für reibungslose Abläufe.

Am Ende meines Berichtes möchte ich mich bei allen bedanken, die zum Gelingen aller sportlichen Maßnahmen beitragen. Also vor allem bei den Mitgliedern der Kommission Radball, dem LV-Trainerteam und den Vereinen der drei Verbände.

Klaus Höger
Kommissionsvorsitzender Radball

Bericht Kommission Breitensport

Im Breitensport lässt sich über die Jahre 2020 und 2021 pauschal nur die Feststellung treffen, dass Corona uns bei der Umsetzung unserer Aktivitäten sehr eingeschränkt.

Im Projekt „Radhelden at school“ haben wir auf Grund dessen Lena Russ als Mitarbeiterin verloren, da in 2020 zu befürchten war, dass in diesem Projekt an den Schulen keine Radaktionstage stattfinden können. Das ist dann leider bis zu den Sommerferien auch so passiert. Wir konnten dann aber doch noch einige Schulen nach den Sommerferien durchführen. Zum Sommer 2020 haben wir als neue Mitarbeiterin Romy Bachmann gewonnen. Leider war es zu Beginn des Jahres 2021 aber auch so, dass viele Schulen auf Grund von Corona nicht stattfinden konnten. Radaktionstage an Schulen haben erst nach Ostern und auch nur in geringem Umfang stattgefunden. Erst im Mai ging es dann richtig los, doch auch hier hat und Corona oft an der Durchführung gehindert. Viele Schulen haben sich in 2021 mit dem Einsatz der digitalen Variante geholfen und diese intensiv genutzt. Bis zu den Sommerferien sind von den geplanten Radaktionstagen immer wieder welche von den Schulen abgesagt worden. Erst nach den Sommerferien wurde die Lage besser. Leider hat uns Romy Bachmann zum Ende des Jahres 2021 auf eigenen Wunsch verlassen. Wir haben zum April 2022 Karolina Hammer als neue Mitarbeiterin eingestellt und auch bereits Radaktionstage durchgeführt. In diesem Jahr werden wir fast 100 Schulen durchführen und mussten auf Grund fehlender Kapazitäten auch Schulen auf unsere digitale Version verweisen.

Nähere Informationen zum Projekt „Radhelden at school“ finden Sie unter <https://www.radhelden.club/young heroes>

Unterstützung der Vereine zu Radaktionstagen ist ausdrücklich erwünscht.

Im Bereich der RTFs fanden im Jahr 2020 genau 3 RTFs und eine Etappenfahrt von sonst üblichen 26 Veranstaltungen statt. Eine Vereins- und Einzelwertung ist daher nicht erfolgt. Im Jahr 2021 war es leider auch nur etwas besser, von den geplanten RTFs fanden letztlich auch nur 6 und 4 Etappenfahrten statt. Für das aktuelle Jahr gehen wir davon aus, dass wir wieder einen „normalen“ Verlauf unserer Veranstaltungen haben werden. Alle Einzelheiten dazu finden Sie unter <https://www.radhelden.club/radtourenfahrten>

Sehr erfreulich ist, dass wir unsere Zusammenarbeit mit dem Bezirk Rhein-Neckar-Odenwald aus dem badischen Radsportverband intensivieren konnten. Wir gehen davon aus, dass wir insgesamt zukünftig mit unseren badischen Kollegen im Breitensport enger zusammenarbeiten werden. Es gibt viele Punkte, in welchen wir uns sehr gut ergänzen.

Mit Wolfgang Fink haben wir im Lehrwesen einen Mitarbeiter gewonnen, welcher sich neben dem bestehenden Angebot mit vielen neuen Themen beschäftigt und somit neue Anreize im Lehrwesen schaffen wird.

Das Projekt „Radspaß – sicher eBiken“ hat sich auf Grund von Corona bis zum Ende 2022 hinausgezogen. Es wurden sehr viele Radspaß-Trainer*innen ausgebildet. Leider haben einige Personen die Ausbildung nur zu ihrem eigenen Vorteil gemacht, was die Anzahl der angebotenen Kurse eingeschränkt hat. Im Jahr 2020 wurden 4 Landkreise als Pilotlandkreise gewonnen, wobei der WRSV den Landkreis Rems-Murr und den Landkreis Konstanz betreut hat. Im Jahr 2021 wurden 16 neue Landkreise in Baden-Württemberg hinzugewonnen, was sich auch in der Zahl von über 150 Radspaß-Trainer*innen dokumentiert und die Anzahl der Kursangebote deutlich erhöht hat. Das Förderprojekt des Verkehrsministeriums wird zum Jahresende 2022 auslaufen. Wie die Weiterführung aussehen kann, lässt sich aktuell noch nicht sagen.

Informationen dazu finden Sie unter <https://radspass.org>

Da der Breitensport doch ein sehr breites Spektrum im WRSV widerspiegelt war die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle seit dem Weggang von Jochen Lessau sehr intensiv. Ich darf mich an dieser Stelle für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Besonders hervorheben möchte ich dabei Philip Oesterreicher, denn viele Punkte konnten dabei mit seiner Unterstützung gemeinsam gelöst werden.

Das Projekt „Alb-Crossing“ läuft sehr zufrieden stellend. Der Vertrag wurde in 2021 verlängert. Alb-Crossing ist auch bei sehr vielen Radfahrern*innen inzwischen sehr beliebt und wird mit vergleichbaren Strecken in einem Atemzug genannt. Hier gilt der Dank an unsere Wegepaten, mit welchen die Zusammenarbeit in den letzten Jahren sehr gut war. Es gibt einen sehr regen Austausch zwischen dem Schwäbischen-Alb-Tourismus und dem WRSV, was sich auch in gemeinsamen Aktivitäten dokumentiert. Wir wollen auch in diesem Jahr wieder geführte Touren anbieten, da die Strecke von Aalen nach Tuttlingen durch landschaftlich sehr reizvolle Regionen führt.

Informationen zu „Alb-Crossing“ finden Sie unter <https://schwaebischealb.de/rad/mountainbike/alb-crossing>

Hinweise zu unseren Projekten finden Sie auch auf der Homepage des WRSV, auf der Seite radhelden.club und in unserem Newsletter, welchen wir regelmäßig zu aktuellen Themen versenden. Es lohnt sich dafür sich anzumelden.

Karl-Heinz Nagl
Vizepräsident Breitensport

Bericht Radwandern

Leider konnte Corona bedingt 2021 keine Vereinswertung durchgeführt werden. Die Bedingungen für die einzelnen Vereine waren durch die Alarmstufe nicht für alle gleich. Deshalb wurde die Saison 2022 für das Radwandern verlängert.

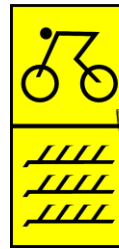
Für die Vereinswertung gibt es eine übergreifende Wertung für 2021/2022. Der Sonderzeitraum dafür beginnt am 25. Juli 2021 und endet am 16. Oktober 2022.

Die Einzelwertung konnte „normal“ durchgeführt werden. Gegenüber der Saison 2020 gingen die Teilnehmerzahlen leicht zurück. Bei den weiblichen Teilnehmer*innen von 17 auf 14 um 3 Personen und bei den männlichen von 38 auf 32 um 6 Personen. Obwohl es bei den Einzelfahrern keine Einschränkungen gab. Vielleicht lag es am unbeständigen Wetter. Das muss man ja immer als Argument herhalten. Auf jeden Fall sind die Teilnehmerzahlen immer noch auf einem höheren Niveau als vor Corona. Wir hoffen, dass es so bleibt und vielleicht noch eine Steigerung möglich ist. Die Einzelwertung beginnt wie gewohnt am 18. Oktober 2021 und endet am 16. Oktober 2022.

Durch die Kooperation mit Komoot können sich die Vereine leichter verknüpfen und Strecken teilen. Dies gilt auch für Einzel Personen. Man weiß, was in der Welt der Radwanderer los ist. Da der Vereinsaccount kostenlos ist und zudem noch das Premiumpaket beinhaltet, bringt dieses viele Vorteile bei der Tourenplanung.

Wir hoffen alle auf eine gute Saison mit schönem Wetter zum Radwandern.

Günter Schulz
Fachwart Radwandern

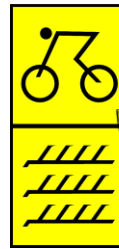


Ehrentafel 2018/2019/2020/2021

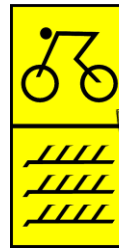
Radrennsport

Ehrungen beim Verbandstag und Aufnahme in die WRSV Ehrentafel:

Vorname	Name	Heimatverein/e	Jahr	Platz	Meisterschaft	Disziplin	Disziplin	AK
Sportlerinnen:								
Franziska	Brauße	Öschelbronn	2018	7	Weltmeisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				3	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				2	Europameisterschaft	Bahn	Omnium	
			2019	1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Omnium	
				1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Einer-Verfolgung	
				1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Madison	
				1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				1	Europameisterschaft	Bahn	Einer-Verfolgung	
				1	Europameisterschaft	Bahn	Einer-Verfolgung	U 23
				2	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				3	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	U 23
				3	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Punktefahren	
			2020	3	Weltmeisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				1	Europameisterschaft	Bahn	Einer-Verfolgung	
				2	Europameisterschaft	Bahn	Madison	
				2	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				3	Europameisterschaft	Bahn	Punktefahren	
			2021	1	Olympische Spiele	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				1	Weltmeisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				1	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
				2	Weltmeisterschaft	Bahn	Einer-Verfolgung	
Liane	Lippert	Friedrichshafen	2018	1	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	
				3	Weltmeisterschaft	Straße	Mannschaftszeitfahren	
			2019	66	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	
				3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	
			2020	TN	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	
			2020	TN	Giro d' Italia	Straße	Straßenrennen	
			2021	23	Olympische Spiele	Straße	Straßenrennen	
				2	Europameisterschaft	Straße	Straßenrennen	
				2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	
				TN	Giro d' Italia	Straße	Straßenrennen	
				TN	Vuelta a Espana	Straße	Straßenrennen	
Clara	Koppenburg	Friedrichshafen	2018	18	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	
			2019	48	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	
			2020	TN	Europameisterschaft	Straße	Straßenrennen	



Lisa	Brandau	Schönaich	2018	1	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	
				5	Weltmeisterschaft	Cross	Cross-Country	
			2019	1	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	
				6	Weltmeisterschaft	Cross	Cross-Country	
			2020	1	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	
			2021	1	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	
			2021	TN	Weltmeisterschaft	Cross	Cross-Country	
		<i>nachrichtlich:</i>	2021	TN	Olympische Spiele	MTB	Cross-Country	
Nina	Küderle	Böhringen	2018	1	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	U23
			2019	3	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	U23
			2020	3	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	U 23
Lucy	Mayrhofer	Gomaringen	2019	21	Weltmeisterschaft	Straße	Zeitfahren	U19
				53	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	U19
				3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Berg	
			2018	1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Einer-Verfolgung	
				1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Madison	
			2020	TN	Europameisterschaft	Straße	Straßenrennen	
Laura	Süßemilch	Friedrichshafen	2018	3	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	U 23
				2	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
			2019	3	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	U 23
			2021	1	Weltmeisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	
			2021	1	Europameisterschaft	Bahn	Mannschaftsverfolgung	U 23
Isabell	Kämpfert	Stuttgardia	2018	3	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Sprint	U 17
			2019	1	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Punktefahren	U 17
			2021	2	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	U 19
			2021	3	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Keirin	U 19
Hanna	Geiser	Biberach	2019	1	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 15
				2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Paar-Zeitfahren	U 15
			2020	2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 17
			2020	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Zeitfahren	U 17
			2021	1	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 17
			2021	2	Deutsche Meisterschaft	Bahn	Omnium	U 17
			2021	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Zeitfahren	U 17
			2021	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Paar-Zeitfahren	U 17
Lisa	Rollmann	S-Vaihingen	2019	2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Paar-Zeitfahren	U 15
Leni	Bauer	S-Vaihingen	2021	3	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	U 15
Julia	Servay	Biberach	2021	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Paar-Zeitfahren	U 15
Molly	Savine	Stuttgardia	2021	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Paar-Zeitfahren	U 15



Sportler:

Emanuel	Buchmann	Ravensburg	2018	46	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	
				12	Vuelta a Espana	Straße	Rundfahrt	
			2019	4	Tour de France	Straße	Rundfahrt	
			2020	TN	Tour de France	Straße	Rundfahrt	
			2021	29	Olympische Spiele	Straße	Straßenrennen	
				TN	Giro d` Italia	Straße	Rundfahrt	
				TN	Tour de France	Straße	Rundfahrt	
Jan	Hugger	Schwenningen	2018	20	Weltmeisterschaft	Straße	Mannschaftszeitfahren	
				2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Mannschaftszeitfahren	
			2019	2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Mannschaftszeitfahren	
Jannik	Steimle	Kirchheim	2018	14	Weltmeisterschaft	Straße	Mannschaftszeitfahren	
			2020	TN	Vuelta a Espana	Straße	Mannschaftszeitfahren	
Jonas	Koch	Deisslingen	2019	60	Vuelta a Espana	Straße	Rundfahrt	
			2020	TN	Tour de France	Straße	Rundfahrt	
				TN	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	
			2021	2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	
				TN	Tour de France	Straße	Rundfahrt	
Marco	Matthis	Kressbronn	2019	2	Europameisterschaft	Straße	Mannschaftszeitfahren	
			2020	TN	Giro d` Italia	Straße	Rundfahrt	
Johannes	Adamietz	Ulm	2019	2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 23
			2020	TN	Europameisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 23
Georg	Steinhauser	Wangen i.A.	2019	18	Weltmeisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 19
				2	Deutsche Meisterschaft	Straße	Berg	U 19
Emil	Herzog	Wangen i.A.	2020	1	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 17
Alexander	Krieger	Ludwigsburg	2020	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	
			2021	TN	Giro d` Italia	Straße	Rundfahrt	
				TN	Vuelta a Espana	Straße	Rundfahrt	
Justin	Bellinger	Biberach	2020	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Team-Zeitfahren	U 17
Tillman	Sarnowski	Öschelbronn	2020	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Team-Zeitfahren	U 17
Nick	Bangert	Heilbronn	2020	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Team-Zeitfahren	U 17
Meo	Amann	Öschelbronn	2020	3	Deutsche Meisterschaft	Straße	Team-Zeitfahren	U 17
Jonathan	Frasch	Laichingen	2021	1	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	U 19
Kim Alexander	Heiduk	Öschelbronn	2021	1	Deutsche Meisterschaft	Straße	Straßenrennen	U 23

Alters-Sportler/innen:

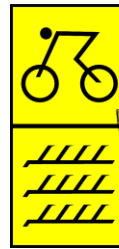
Gerti	Suberg	Heilbronn	2019	2	Weltmeisterschaft	Straße	Granfondo	W65
Uli	Rottler	Villingen	2019	1	Weltmeisterschaft	Straße	Granfondo	M65
Peter	Trumheller	Villingen	2019	2	Weltmeisterschaft	Straße	Zeitfahren	M75
Andreas	Schröder	Magstadt	2020	2	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	Sen2
Joachim	Haggl	Pfullingen	2020	2	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	Sen3
Thomas	Fischer	Stuttgardia	2020	3	Deutsche Meisterschaft	Cross	Cross-Country	Sen3

Ehrentafel 2020/2021

MTB

Aufnahme in die WRSV Ehrentafel:

Vorname	Name	Heimatverein/e	Jahr	Platz	Meisterschaft	Disziplin	AK
Nina	Benz	TSV Laichingen	2021	11	WM	XCO	Elite
Manuel	Fumic		2021	1	DM	XCO	Elite
Luca	Schwarzbauer	MTB Teck	2021	3	WM/ EM	XCO Staffel	Elite
Ronja	Eibl	RSG Zollernalb	2021	3	EM	XCO / XCO Staffel	U23
Alexa	Fuchs	SV reudern	2021	10	EM	XCO	U19
Paul	Schehl	Tura Untermünkheim	2021	9	EM	XCO	U19
Ronja	Eibl	RSG Zollernalb	2021	6	WM	XCO	U23
Lars	Gräter	Tura Untermünkheim	2021	6	WM	XCO	U19
Kaya	Pfau	TSV Laichingen	2020	7	WM	XCO	U19
Elisabeth	Brandau	Schönaich	2020	1	DM	XCO	Elite
Nina	Benz	TSV Laichingen	2020	1	DM	XCO	U23



Ehrentafel 2018/2019/2020/2021

Kunstradsport

Ehrungen beim Verbandstag und Aufnahme in die WRSV Ehrentafel:

Vorname	Name	Heimatverein/e	Jahr	Platz	Meisterschaft	Disziplin	AK	Verdienstnadel
Iris	Schwarzhaupt	SK Stuttgart	2018	1	Weltmeisterschaft	1er Frauen	Elite	Gold
Selina	Marquardt	SG Oberjesingen/Stuttgart	2021	1	Weltmeisterschaft	2er Frauen	Elite	Gold
Helen	Vordermeier	SG Oberjesingen/Stuttgart	2021	1	Weltmeisterschaft	2er Frauen	Elite	Gold
Lara	Füller	RKV Poppenweiler	2021	2	Weltmeisterschaft	1er Frauen	Elite	Gold
Max	Maute	RSV Tailfingen	2021	2	Weltmeisterschaft	1er Männer	Elite	Gold
Nina	Stapf	RV Magstadt	2018	3	Weltmeisterschaft	2er offene Klasse	Elite	Gold
Patrick	Tisch	RV Magstadt	2018	3	Weltmeisterschaft	2er offene Klasse	Elite	Gold
Annice	Niedermayer	RKV Denkendorf	2018	2	Europameisterschaft	2er Frauen	Juniorinnen	Silber
Alina	Freisler	RKV Denkendorf	2018	2	Europameisterschaft	2er Frauen	Juniorinnen	Silber
Philip-Thies	Rapp	RSV Tailfingen	2021	1	Europameisterschaft	1er Männer	Junioren	Silber
Jonas	Beiter	RV Trillfingen	2021	2	Europameisterschaft	1er Männer	Junioren	Silber
Hannah	Reichle	RMSV Bad Schussenried	2018	2	Europameisterschaft	1er Frauen	Junioren	Silber
Anna	Beth	RKV Denkendorf	2018	1	Deutsche Meisterschaft	4er Frauen	Elite	Silber
Anja	Fahrion	RKV Denkendorf	2018	1	Deutsche Meisterschaft	4er Frauen	Elite	Silber
Nelly	Ludwig	RKV Denkendorf	2018	1	Deutsche Meisterschaft	4er Frauen	Elite	Silber
Sandra	Möbus	RKV Denkendorf	2018	1	Deutsche Meisterschaft	4er Frauen	Elite	Silber
Mike	Lauterbach	RKV Denkendorf	2021	1	Deutsche Meisterschaft	4er offene Klasse	Elite	Silber
Tamara	Richter	RKV Denkendorf	2021	1	Deutsche Meisterschaft	4er offene Klasse	Elite	Silber
Leonie	Weber	RKV Denkendorf	2021	1	Deutsche Meisterschaft	4er offene Klasse	Elite	Silber
Julia	Wörner	RKV Denkendorf	2021	1	Deutsche Meisterschaft	4er offene Klasse	Elite	Silber

Ehrentafel 2018/2019/2020/2021

Radball

Aufnahme in die WRSV Ehrentafel:

Vorname	Name	Heimatverein/e	Jahr	Platz	Meisterschaft	Disziplin	AK
Luis	Müller	RV Gärtringen	2018	2	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Loris	Ferrari	RV Gärtringen	2018	2	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Till	Ganser	RV Gärtringen	2018	3	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Nico	Quast	RV Gärtringen	2018	3	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Luis	Müller	RV Gärtringen	2019	1	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Loris	Ferrari	RV Gärtringen	2019	1	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Till	Ganser	RV Gärtringen	2019	2	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Nico	Quast	RV Gärtringen	2019	2	Deutsche Meisterschaft	Radball	U15
Rapp	Chris	RV Kemnat	2021	2	Deutsche Meisterschaft	Radball	U19
Bluthardt	Robin	RV Kemnat	2021	2	Deutsche Meisterschaft	Radball	U19
Moritz	Bracht	RC Oberesslingen	2021	3	Deutsche Meisterschaft	Radball	U19
Tarik	Nas	RC Oberesslingen	2021	3	Deutsche Meisterschaft	Radball	U19
Till	Ganser	RV Gärtringen	2019	1	Deutsche Meisterschaft	Radball	U17
Nico	Quast	RV Gärtringen	2019	1	Deutsche Meisterschaft	Radball	U17
Rapp	Chris	RV Kemnat	2021	2	Europameisterschaft	Radball	U19
Bluthardt	Robin	RV Kemnat	2021	2	Europameisterschaft	Radball	U19

Medallenerfolge bei Meisterschaften. Internationalen Wettbewerbe: zur Ehrung am Verbandstag

Vorname	Name	Heimatverein/e	Jahr	Platz	Meisterschaft	Disziplin	AK	Verdiensmedaille
Rapp	Chris	RV Kemnat	2021	2	Europameisterschaft	Radball	U19	Silber
Bluthardt	Robin	RV Kemnat	2021	2	Europameisterschaft	Radball	U19	Silber